
FDP im Römer

CDU-KRITIK AN BAUSTELLENKOMMUNIKATION NICHT NACHVOLLZIEHBAR

16.04.2024

Als völlig unqualifiziert bezeichnet der mobilitätspolitische Sprecher der FDP-Römerfraktion, Uwe Schulz, die Kritik der CDU, die Stadt habe im Zusammenhang mit der Baustelle Lokalbahnhof/Textorstraße schlecht kommuniziert: „Die Umgestaltung in diesem Bereich ist dringend notwendig, um ihn verkehrstauglich zu machen. Über die am 16. April begonnenen Bauarbeiten wird seit Wochen in der Presse und in den sozialen Medien berichtet. Sowohl von Seiten der VGF als auch von der Stadt wurden dazu erläuternde Stellungnahmen abgegeben.“ Zudem waren die Baumaßnahme Gegenstand von Diskussionen im Mobilitätsausschuss und im Ortsbeirat 5. Darüber hinaus gibt es seit geraumer Zeit Hinweisschilder an der Baustelle, die über die Situation informieren. „Es ist daher nicht nachvollziehbar, wenn die CDU jetzt behauptet, die Fahrgäste in diesem Bereich seien überrascht worden.“

Auch bei diesem Thema zeige sich wieder, dass die CDU keine konstruktive Oppositionsarbeit mit Sachvorschlägen betreibe, sondern zunehmend in destruktive Querulanz und Nörgelei verfalle, betont Schulz.